



Maßnahmenkatalog zur GIZ Kindesschutzpolicy

Aufgabenbereiche	Bestehende Maßnahmen
Beschaffung	<ul style="list-style-type: none"> Der Verhaltenskodex für Auftragnehmende Parteien wird in den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB), den Allgemeinen Einkaufsbedingungen (AEB), den Sonstigen Vertragsbedingungen sowie in den Vorlagen für die lokalen Vertragsbedingungen als verbindlicher Vertragsbestandteil erwähnt. Dieser adressiert explizit das Thema Kindesschutz sowie unsere Erwartungen an unsere Geschäftspartner. Policy Nachhaltige Beschaffung: Die Policy wurde im Einklang mit den verschiedenen internen Strategien der GIZ entwickelt. Die Leitprinzipien der Policy umfassen neben der gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens, der Einhaltung von transparenten Prozessen und fairen Wettbewerben, sowie der Förderung integren Verhaltens auch die Erwartung an Geschäftspartner, Gesetze und internationale Abkommen zu Menschenrechten, inklusive des Kindesschutzes, zu achten. Risikokategorisierung von Produkten: Bei der Analyse waren „Menschenrechte und Kindesschutz“ im besonderen Fokus. In der Analyse wurden Hochrisikosachgüter und -dienstleistungen identifiziert, für die im weiteren Prozess Nachhaltigkeitskriterien zusammen mit internen und externen Expert*innen fortlaufend definiert werden. Leitfaden zur Identifizierung von und Umgang mit Kinderarbeit bei Lieferanten und Partnern: Das Dokument wurde entwickelt, um den Mitarbeitenden in unseren Partnerländern zu helfen, Kinderarbeit bei Lieferanten und Partnern zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, wenn Risiken erkannt oder Beweise gefunden werden.
Eigener Geschäftsbereich/ Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> Die GIZ Policy zum Kindesschutz steht in vier Sprachen sowie in einfacher Sprache zur Verfügung. Die Stabsstelle Governance, Risk, Compliance geht Hinweisen/Meldungen im Hinblick auf Kindesschutz nach, z.B. auf Grundlage des o.g. Monitorings von Kinderarbeitsrisiken bei Lieferanten und Partnern. Hinweise können auch über das Hinweisgeberportal der GIZ gegeben werden, welches explizit die Kategorie „Menschenrechte“ umfasst. Prozessschema: Es wurde ein standardisierter und transparenter Bearbeitungsprozess mit Rückmeldefristen für das Hinweisgebersystem entwickelt und veröffentlicht.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zum Schutz von Kindern auf Dienstreisen haben wir unseren inländischen Reisedienstleister zur Unterzeichnung von The Code verpflichtet. ▪ Im Ethik- und Verhaltenskodex der GIZ wird explizit das Verbot sexuellen Fehlverhaltens aufgeführt und sexueller Kontakt zu Kindern als Straftat bewertet.
Leistungserbringung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Es gibt einen Leitfaden zur Verwendung von Kinderbildern und sozialen Medien: <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Leitfaden beinhaltet Informationen zur datenschutz- und rechtskonformen Erstellung von Foto- und Videoaufnahmen mit Bezug zu Kindern. ▪ Er enthält außerdem eine Einwilligungserklärung zur Verwendung von Fotos und Videos.
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Rahmen des Safeguards+Gender Managementsystems wird u.a. bewertet, ob bei einem Projekt das Risiko nicht-intendierter negativer Wirkungen auf Kinderrechte einschließlich Kinderschutz besteht und wie diese vermieden oder vermindert werden können. ▪ Die dafür relevanten Analyseinstrumente der Kontext- und Menschenrechtsanalyse (IPCA), Genderanalyse (genderspezifische Aspekte des Kinderschutzes) und Umwelt- und Klimaprüfung (Umweltauswirkungen; Minderung des Klimawandels) umfassen spezifische Leitfragen zur Kontexterfassung sowie der Identifizierung möglicher nicht-intendierter Wirkungen oder Förderpotenziale von Vorhaben. ▪ Auch bei Verträgen über Finanzierungen werden, wo relevant, im Rahmen des Safeguardsmanagements die Prozesse und Kapazitäten bei potenziellen Finanzierungsempfängern im Hinblick auf den Kinderschutz geprüft.

Impressum

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Friedrich-Ebert-Allee 32+36
53113 Bonn, Deutschland
T +49 228 44 60 – 0
F +49 228 44 60 - 17 66
E sustainabilityoffice@giz.de
I www.giz.de

Bonn, Juni 2025

Autor/Verantwortlich/Redaktion etc.:

GIZ Sustainability Office
Friedrich-Ebert-Allee 32
53113 Bonn

Design/Layout etc.:

GIZ Sustainability Office, Bonn

Fotonachweise/Quellen:

© Graphic Recording Anne Lehmann